

Bundesverdienstmedaille für Monika Dewald aus Oelde



Landrat Dr. Olaf Gericke (links) und Oeldes Bürgermeister Karl-Friedrich Knop (rechts) gratulierten Monika Dewald und ihrem Mann zur hohen Auszeichnung.

Der Bundespräsident hat auf Vorschlag der Ministerpräsidentin des Landes NRW Monika Dewald aus Oelde die Verdienstmedaille des Verdienstordens der Bundesrepublik Deutschland verliehen. Damit wird das jahrelange Engagement von Frau Dewald im sozialen Bereich gewürdigt. Als persönlich betroffene Mutter eines behinderten Sohnes engagiert sie sich vor allem für Menschen mit Behinderungen. So ist sie z.B. seit 1995 in den Freckenhorster Werkstätten ehrenamtlich aktiv. Im

vergangenen Jahr gehörte sie zu den Gründungsmitgliedern des Fördervereins für das neue Ambrosius-Haus in Oelde, einem Wohnheim für behinderte Menschen.

Im Rahmen einer Feierstunde im Warendorfer Kreishaus überreichte Landrat Dr. Olaf Gericke die hohe Auszeichnung und gratulierte im Namen der Einwohnerinnen und Einwohner des Kreises. Zu den ersten Gratulanten gehörte auch Oeldes Bürgermeister Karl-Friedrich Knop.